

Verhaltensregeln

GRUNDSÄTZLICHES

Das Wohl der Kinder steht für uns im Mittelpunkt.

Zwischen den Betreuenden und den Kindern besteht eine gute, vertrauensvolle Beziehung, die Geborgenheit und Freundschaft vermittelt. Die Atmosphäre ist geprägt von Rücksichtnahme und freundlichen Umgangsformen, damit es allen Teilnehmenden wohl ist. Das Betreuungsteam leitet die Kinder zu solidarischem Handeln in der Gemeinschaft an. Konflikte werden gewaltfrei ausgetragen und das Miteinander leben wir so, dass sich niemand ausgegrenzt fühlt. Zum Inventar in den Räumlichkeiten wird Sorge getragen.

Beim Eintreffen waschen sich alle die Hände.

Der Gebrauch von elektronischen Geräten wie Handy, MP3-Player, Gameboy etc. sind nicht erlaubt und ziehen wir, falls gebraucht, bis zum Ende des Mittagstisches ein.

In der Garderobe deponieren die Kinder ihre Jacken, Kappen, Mützen, Taschen sowie Schuhe. Das Tragen der Hausschuhe ist für die Kinder obligatorisch. Diese stellt der Verein zur Verfügung.

Zahnputzwerkzeuge bringt das Kind am 1. Tag selber mit. Sie können in unserem Schrank eingestellt werden.

AN- und ABWESENHEITSKONTROLLE

Alle Kinder melden sich direkt zu Beginn und am Ende bei allen vom Betreuungsteam an und ab. Sie verlassen die Räumlichkeiten des Mittagstisches nur nach Absprache mit den Betreuungspersonen.

AM ESSTISCH

- Sie werden zur Mithilfe beim Ab- und Aufräumen angehalten.
- Es wird niemand ausgeschlossen.
- Alle beginnen gleichzeitig mit dem Essen und bleiben nach Möglichkeit sitzen bis alle fertig sind.
- Grundsätzlich halten wir sie an, von allem zu probieren.
- Das Essen ist ein positives Erlebnis, das wir mit Freude und Genuss einnehmen.
- Es wird nicht gespielt.
- Niemand verdirbt dem anderen den Appetit.
- Die Zahnpflege führt das Kind nach dem Essen selbständig durch.